

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

KANON Strategiekonzept Defensiv

31. Dezember 2022

KANON

Aktiengesellschaft

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht KANON Strategiekonzept Defensiv	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

KANON Strategiekonzept Defensiv

in der Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht KANON Strategiekonzept Defensiv für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

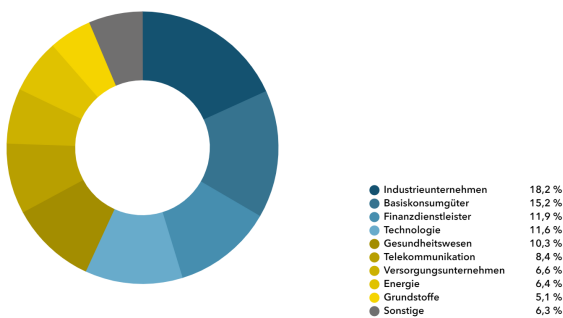
Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen KANON Strategiekonzept Defensiv investiert vorwiegend in Blue Chips in USA und Europa. Im Fokus der strukturierten Anlagepolitik steht dabei ein aktives und fundamentalanalytisch orientiertes Stockpicking.

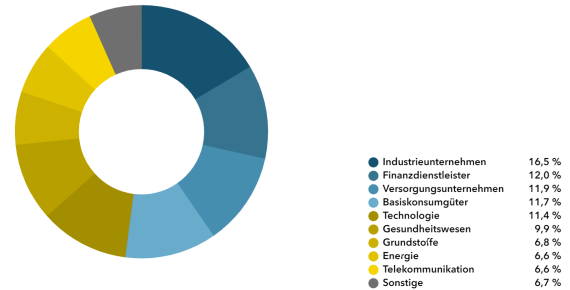
Ergänzt wird diese Strategie je nach Markteinschätzung durch das Schreiben von Indexoptionen auf DAX, Eurostoxx 50 und S&P500. Da es sich bei diesen Indexoptionen um sogenannte european-styled Options handelt, wird somit eine vorzeitige Ausübung vermieden. Alle Optionen sind hochliquide und werden an der EUREX oder CBOE börsentäglich gehandelt.

Die Selektion der Einzelaktien erfolgte anhand konservativer Bewertungsparameter. Neben einer langjährigen und soliden Dividendenpolitik, waren zudem ein angemessenes Kurs-/Gewinnverhältnis und ein faires Kurs-/Buchwertverhältnis für die Titelauswahl entscheidend. Zudem wurde auf eine gute Branchendiversifikation Wert gelegt.

Aktien nach Branchen 2021:

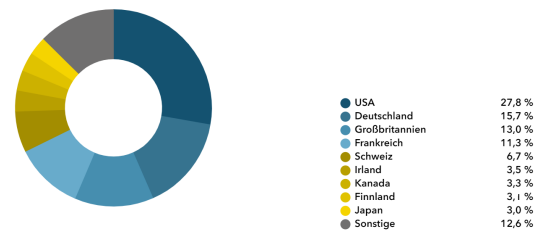


Aktien nach Branchen 2022:

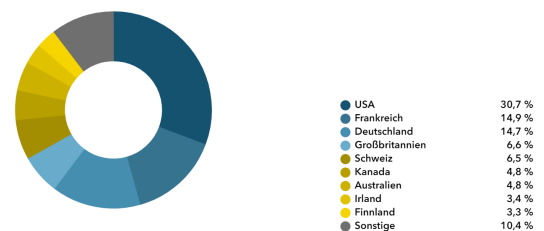


Bei der Länderallokation gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr ein paar Verschiebungen: Schwerpunkt bildeten wieder Blue Chip-Werte aus den USA mit einer Gewichtung von 30,7%, nunmehr gefolgt von Frankreich und Deutschland als größte Volkswirtschaften der Eurozone mit einer Gewichtung von jeweils knapp 15% des Portfolios. Die Ländergewichtung Großbritanniens wurden im Vergleich zum Vorjahr hingegen -insbesondere zu Gunsten Frankreichs- reduziert.

Länderallokation 2021:



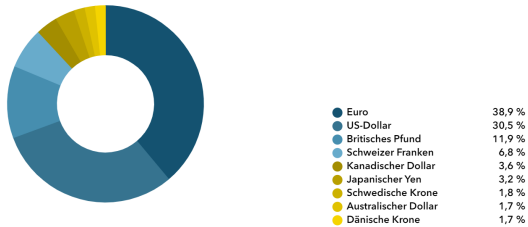
Länderallokation 2022:



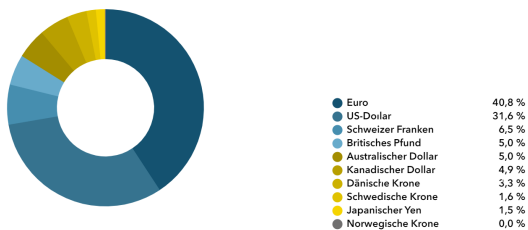
Diese Länderallokation spiegelt sich natürlich auch im Währungsexposure des Fonds wider. EUR und USD sind hier die dominierenden Währungen. Selbstverständlich hat sich auch hier der Anteil des GBP im Ver-

gleich zum Vorjahr entsprechend reduziert.

Währungsexposure 2021:



Währungsexposure 2022:



Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Wesentliche Risiken

Adressenausfallrisiken

Das Sondervermögen beinhaltet die grundsätzlichen Adressenausfallrisiken, dem durch sorgfältige Auswahl und konsequente Streuung der Emittenten einerseits, und permanente Ratingbeobachtung andererseits Rechnung getragen wird. Um darüber hinaus Emittenten Risiken weitestgehend zu eliminieren, wurde auf Zertifikate-Strukturen verzichtet.

Alle abgeschlossenen Termingeschäfte werden börsentäglich an der EUREX oder an der CBOE bzw. NYSE gehandelt.

Sämtliche im Sondervermögen vorhandene Wertpapiere sind börsentäglich handelbar.

Marktpreisrisiken

Darüber hinaus fielen über den gesamten Berichtszeitraum allgemeine Marktrisiken an.

Liquiditätsrisiko - für Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungsrisiko:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Währungsrisiken in den Aktienengagements können bei Bedarf abgesichert werden.

Operationelles Risiko:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesses wird

regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Derivaten. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen ebenfalls Veräußerungen von Aktien und der Verfall bzw. die Glattstellung der Derivatepositionen ursächlich.

Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -1,92%.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens

betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den KANON Strategiekonzept Defensiv ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH.

Als Fondsberater fungiert die KANON AG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	19.529.926,36	100,16
1. Aktien	19.008.961,09	97,49
2. Derivate	-11.560,00	-0,06
3. Bankguthaben	489.826,23	2,51
4. Sonstige Vermögensgegenstände	42.699,04	0,22
II. Verbindlichkeiten	-31.608,71	-0,16
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-31.608,71	-0,16
III. Fondsvermögen	EUR 19.498.317,65	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	19.008.961,09	97,49
Aktien							EUR	19.008.961,09	97,49
AU000000BHP4	BHP Billiton		STK	11.000	12.200	1.200	AUD 45,7900	319.367,21	1,64
AU000000CBA7	Commonwealth Bank of Australia		STK	4.850	600	850	AUD 102,0800	313.913,07	1,61
AU0000224040	Woodside Energy Group Ltd. Registered Shares o.N.		STK	13.400	15.100	1.700	AUD 35,1400	298.561,33	1,53
CA0641491075	Bank of Nova Scotia		STK	7.100	2.500	1.000	CAD 66,6300	326.854,60	1,68
CA1363751027	Canadian National Railway Co.		STK	2.750	0	0	CAD 163,0400	309.779,94	1,59
CA3495531079	Fortis Inc. Registered Shares o.N.		STK	8.170	8.170	0	CAD 54,7000	308.770,51	1,58
CH0038863350	Nestlé S.A.		STK	2.900	250	0	CHF 108,2600	318.751,21	1,63
CH0012005267	Novartis		STK	3.700	0	600	CHF 84,7600	318.403,98	1,63
CH0012032113	Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1		STK	820	150	130	CHF 363,4000	302.541,25	1,55
CH0126881561	Swiss Re AG		STK	3.750	1.050	1.150	CHF 88,1000	335.423,12	1,72
DK0060448595	Coloplast AS		STK	2.750	2.750	0	DKK 826,4000	305.608,97	1,57
DK0060094928	Orsted A/S		STK	3.800	1.400	500	DKK 632,7000	323.314,01	1,66
FR0000120073	Air Liquide		STK	2.400	3.600	1.200	EUR 134,7000	323.280,00	1,66
DE0008404005	Allianz		STK	1.600	320	220	EUR 203,7000	325.920,00	1,67
FR0000120628	AXA		STK	12.700	1.300	1.800	EUR 26,4000	335.280,00	1,72
DE000BASF111	BASF		STK	6.550	2.500	850	EUR 46,7600	306.278,00	1,57
FR0000120503	Bouygues		STK	10.700	1.000	0	EUR 28,4200	304.094,00	1,56
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10		STK	9.000	3.400	0	EUR 34,0400	306.360,00	1,57
DE0005552004	Deutsche Post		STK	8.700	3.900	800	EUR 35,5000	308.850,00	1,58
DE0005557508	Deutsche Telekom		STK	17.200	1.350	3.750	EUR 19,0840	328.244,80	1,68
FI0009007132	Fortum		STK	19.600	19.750	11.300	EUR 15,8400	310.464,00	1,59
FR0000121964	Klépierre		STK	16.000	4.200	3.300	EUR 21,9600	351.360,00	1,80
IE00BZ12WP82	Linde PLC		STK	1.100	0	0	EUR 309,5500	340.505,00	1,75
DE0008430026	Münchener Rückversicherung		STK	1.050	300	400	EUR 305,9000	321.195,00	1,65
FR0000133308	Orange		STK	32.000	3.500	6.000	EUR 9,3940	300.608,00	1,54
DE0007037129	RWE		STK	8.050	0	1.350	EUR 41,7300	335.926,50	1,72
FI0009003305	Sampo		STK	6.550	550	1.000	EUR 49,3800	323.439,00	1,66
FR0000120578	Sanofi-Aventis		STK	3.600	800	850	EUR 90,9800	327.528,00	1,68
DE0007164600	SAP		STK	3.200	1.150	400	EUR 97,5900	312.288,00	1,60
GB00BP6MXD84	Shell PLC		STK	11.450	14.100	2.650	EUR 26,7500	306.287,50	1,57
DE0007236101	Siemens		STK	2.480	900	570	EUR 130,4400	323.491,20	1,66
NL0000226223	STMicroelectronics		STK	8.850	1.200	0	EUR 33,5775	297.160,88	1,52
FR0000120271	TotalEnergies I S.E.		STK	5.700	0	1.000	EUR 59,3800	338.466,00	1,74
GB00B10RZP78	Unilever		STK	6.700	1.150	800	EUR 47,5050	318.283,50	1,63
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.		STK	13.000	14.800	1.800	EUR 24,3500	316.550,00	1,62
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien		STK	2.650	1.000	0	EUR 116,1400	307.771,00	1,58

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
GB0007980591	BP PLC		STK	56.900	0	20.100	GBP	4,8075	309.162,24	1,59
IE0001827041	CRH		STK	8.400	1.100	0	GBP	33,0300	313.575,95	1,61
GB0007908733	SSE PLC Shs LS-,50		STK	17.600	2.100	0	GBP	17,2700	343.526,22	1,76
JP3633400001	Toyota Motor Corp.		STK	23.000	4.500	0	JPY	1.817,0000	294.043,98	1,51
SE0017486889	Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125		STK	27.000	31.000	4.000	SEK	124,9400	302.462,56	1,55
US88579Y1010	3M Co.		STK	2.750	850	0	USD	120,5700	310.834,82	1,59
US0079031078	Advanced Micro Devices		STK	5.250	3.300	650	USD	64,8200	319.025,97	1,64
US0527691069	Autodesk		STK	1.700	625	250	USD	188,1200	299.806,88	1,54
US17275R1023	Cisco Systems		STK	7.000	1.200	700	USD	47,5000	311.709,01	1,60
US1912161007	Coca-Cola Co., The		STK	5.000	0	1.000	USD	63,9500	299.756,26	1,54
US1941621039	Colgate-Palmolive		STK	4.300	0	0	USD	79,3700	319.950,31	1,64
US1264081035	CSX		STK	10.600	1.200	1.100	USD	31,2400	310.437,80	1,59
US3703341046	General Mills Inc. Registered Shares DL -,10		STK	3.870	0	1.830	USD	84,3800	306.131,62	1,57
US4523081093	Illinois Tool Works		STK	1.650	200	0	USD	221,9700	343.349,11	1,76
US4581401001	Intel Corp.		STK	12.600	16.450	10.800	USD	26,2100	309.595,95	1,59
US4781601046	Johnson & Johnson		STK	1.900	150	350	USD	177,5600	316.268,87	1,62
US5007541064	Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01		STK	8.850	0	1.450	USD	40,6800	337.506,33	1,73
US5801351017	McDonald's Corp.		STK	1.250	1.600	350	USD	265,9300	311.626,98	1,60
US5949181045	Microsoft Corp.		STK	1.400	350	0	USD	241,0100	316.315,74	1,62
US65339F1012	Nextera Energy Inc.		STK	4.100	4.500	400	USD	84,0800	323.172,40	1,66
US7170811035	Pfizer		STK	6.600	500	800	USD	51,3300	317.594,45	1,63
US7427181091	Procter & Gamble		STK	2.300	200	350	USD	152,5900	329.011,91	1,69
US9078181081	Union Pacific		STK	1.550	400	400	USD	209,2200	304.013,31	1,56
US92343V1044	Verizon		STK	8.400	2.300	500	USD	39,2600	309.162,84	1,59

Summe Wertpapiervermögen	EUR	19.008.961,09	97,49
---------------------------------	------------	----------------------	--------------

Derivate	EUR	-11.560,00	-0,06
-----------------	------------	-------------------	--------------

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)

Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)	EUR	-11.560,00	-0,06
---	------------	-------------------	--------------

Optionsrechte	EUR	-11.560,00	-0,06
----------------------	------------	-------------------	--------------

Optionsrechte auf Aktienindices	EUR	-11.560,00	-0,06
--	------------	-------------------	--------------

Call ESTX 50 4050,000000000 20.01.2023	XEUR	Anzahl	-170	EUR	6,8000	-11.560,00	-0,06
--	------	--------	------	-----	--------	------------	-------

Bankguthaben	EUR	489.826,23	2,51
---------------------	------------	-------------------	-------------

EUR - Guthaben bei:	EUR	283.420,38	1,45
----------------------------	------------	-------------------	-------------

Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	EUR	283.420,38	283.420,38	1,45
--	-----	------------	------------	------

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	5.771,97	0,03
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		DKK	38.516,02				5.179,46	0,03
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		NOK	5.563,48				527,61	0,00
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		SEK	723,86				64,90	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	200.633,88	1,03
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		AUD	56.813,83				36.023,10	0,18
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		CAD	360,55				249,11	0,00
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		CHF	705,13				715,90	0,00
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		GBP	10.270,08				11.607,23	0,06
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		JPY	1.592,00				11,20	0,00
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		USD	162.167,56				152.027,34	0,78
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	42.699,04	0,22
	Dividendenansprüche		EUR					42.699,04	0,22
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-31.608,71	-0,16
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-31.608,71				-31.608,71	-0,16
Fondsvermögen							EUR	19.498.317,65	100,00
Anteilwert KANON Strategiekonzept Defensiv							EUR	99,21	
Umlaufende Anteile KANON Strategiekonzept Defensiv							STK	196.542,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

	per 30.12.2022			
Australischer Dollar	(AUD)	1,577150	=	1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,884800	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,436300	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	142,125000	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,447350	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	10,544600	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,153050	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,984950	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,066700	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR	EUREX DEUTSCHLAND
------	-------------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev	STK	0	5.800
AU000000BHP4	BHP Billiton	STK	13.300	13.300
GB00BH0P3Z91	BHP Group PLC	STK	0	13.300
US1491231015	Caterpillar	STK	2.150	2.150
FR0014008VX5	EuroAPI SAS	STK	159	159
US3682872078	Gazprom	STK	0	41.000
GB00BN7SWP63	GSK PLC	STK	23.520	23.520
GB00BMX86B70	Haleon PLC	STK	14.700	14.700
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZO	STK	650	5.150
JP3304200003	Komatsu	STK	0	14.200
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group	STK	0	4.500
GB00B03MLX29	Shell	STK	0	14.100
GB00B03MLX29	Shell	STK	0	1.500
GB00BP6MXD84	Shell PLC	STK	1.500	1.500
GB00BH4HKS39	Vodafone Group	STK	0	221.500
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
SE0011166610	Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	STK	1.200	6.550
SE0017486863	Atlas Copco AB Reg.Red.Sh.A (fria) SK-,052125	STK	6.550	6.550
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
GB0009252882	GSK	STK	0	17.500

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Verkaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			836
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
S&P 500 Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) KANON STRATEGIE-KONZEPT DEFENSIV

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		133.170,79
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		578.321,01
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		803,91
davon negative Habenzinsen	-1.042,62	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-94.180,80
5. Sonstige Erträge		2.449,90
Summe der Erträge		620.564,81
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-77,09
2. Verwaltungsvergütung		-276.727,07
a) fix	-276.727,07	
3. Verwahrstellenvergütung		-13.562,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.990,21
5. Sonstige Aufwendungen		-3.022,07
6. Aufwandsausgleich		-4.326,99
Summe der Aufwendungen		-305.705,46
III. Ordentlicher Nettoertrag		314.859,35
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.470.668,73
2. Realisierte Verluste		-1.026.128,33
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		444.540,40
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		759.399,75
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-735.696,60
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-397.096,81
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.132.793,41
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-373.393,66

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS KANON STRATEGIEKONZEPT DEFENSIV

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		19.535.687,66
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-385.002,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		732.237,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.338.457,20	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.606.219,78	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-11.211,77
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-373.393,66
davon nicht realisierte Gewinne	-735.696,60	
davon nicht realisierte Verluste	-397.096,81	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		19.498.317,65

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS KANON STRATEGIEKONZEPT DEFENSIV ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	4.826.910,52	24,56
1. Vortrag aus dem Vorjahr	3.041.382,44	15,47
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	759.399,75	3,86
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.026.128,33	5,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-4.433.826,52	-22,56
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.509.078,87	-7,68
2. Vortrag auf neue Rechnung	-2.924.747,65	-14,88
III. Gesamtausschüttung	393.084,00	2,00
1. Endausschüttung	393.084,00	2,00
a) Barausschüttung	393.084,00	2,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE KANON STRATEGIEKONZEPT DEFENSIV

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	19.498.317,65	99,21
2021	19.535.687,66	103,16
2020	16.145.495,93	86,70
2019	19.586.499,81	97,67

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	649.367,44
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX 50 Index In EUR		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,83%
größter potenzieller Risikobetrag		2,40%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,66%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltdauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,10

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert KANON Strategiekonzept Defensiv	EUR	99,21
Umlaufende Anteile KANON Strategiekonzept Defensiv	STK	196.542,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE KANON STRATEGIE-KONZEPT DEFENSIV

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,57 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	14.100.948,74
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 23.875,01 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

KANON Strategiekonzept Defensiv

Sonstige Erträge

Quellensteuer Erstattung	EUR	2.443,18
--------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	2.663,98
---------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungssysteme unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 05. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KANON Strategiekonzept Defensiv – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 06.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 548,887 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,840 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST